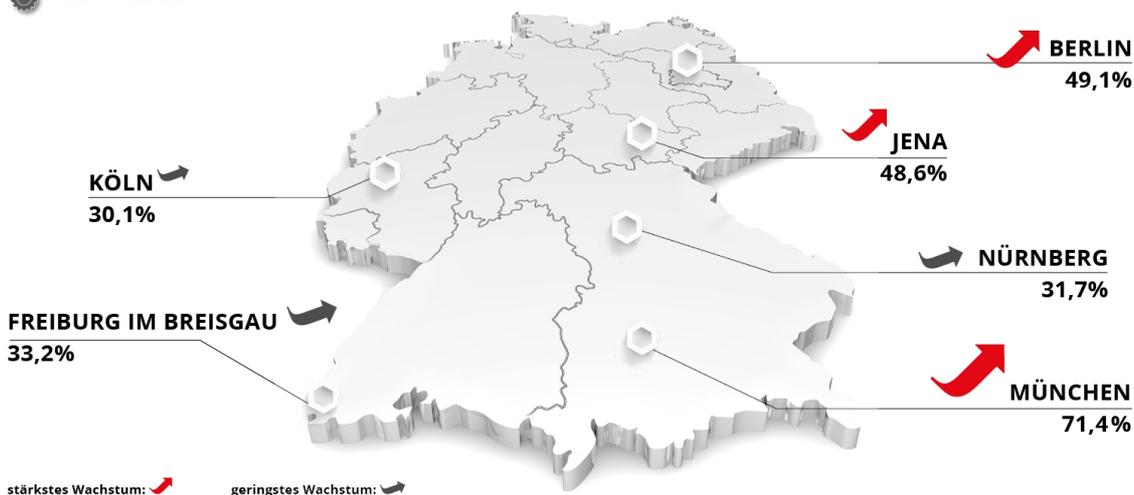


LANGZEITVERGLEICH MECHANIK

2014-2022

DEKRA SCHADEN .NEWS



Erhebung Januar 2022. Die hier angegebenen Werte entsprechen den gesammelten Erfahrungswerten der DEKRA Automobil GmbH und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Eine Haftung von DEKRA und schaden.news ist daher ausgeschlossen. Die Verwendung von Daten und die Veröffentlichung der Grafik ist nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet. Quelle: Dekra | Grafik: schaden.news



26.01.2022

LANGZEIT-VERGLEICH: BIS ZU 72 EURO PLUS IN ACHT JAHREN!

Im Ranking seit 2014 verzeichnet in diesem Jahr München sowohl im Bereich Karosserie als auch bei der Lackierung und Mechanik-Arbeiten die größten Zugewinne bei den von DEKRA für die Pkw-Reparatur ermittelten Stundensätzen. Bezogen auf die prozentualen Steigerungen mischen diesmal aber auch einige mitteldeutsche Städte unter den Top 3 mit.

KAROSSERIE: MÜNCHEN UNANGEFUCHTEN AN DER SPITZE

Bereits in den letzten Jahren lag die Bayern-Metropole beim Zuwachs der DEKRA Stundensätze im Pkw-Karosseriesektor deutlich vor den anderen Städten. Nun hat sich der Abstand noch einmal deutlich vergrößert. Gegenüber 103 Euro im Jahr 2014 sind es mittlerweile 175,50 Euro – eine Steigerung von 70,4 Prozent. Zum Vergleich: die durchschnittliche Preisentwicklung liegt hier bei 38 Prozent. Etwas über diesem Niveau befindet sich Berlin, das in den letzten neun Jahren bei Karosseriearbeiten einen Zuwachs von 37,95 Prozent verzeichnet, damit aber nun hinter Städten wie Leipzig und Oschatz (47,1 %), Jena (44,8%) und Magdeburg (42,4 %) liegt. Allerdings lag das Ausgangsniveau hier im Jahr 2014 auch deutlich niedriger. So starteten Leipzig und Oschatz bei 77 Euro (jetzt: 113,22 Euro), Jena bei 79,50 Euro (jetzt: 115,50 Euro) und Magdeburg bei 77,75 Euro (jetzt: 110,75 Euro). Am geringsten ist der Karosserie-Stundensatz innerhalb des beobachteten Zeitraums in Flensburg (22,5 %; aktuell: 118,25 Euro) gestiegen. In Nürnberg (29,8 %; aktuell: 130,75 Euro) und Köln (30,4 %; aktuell: 131 Euro) verlief die Wachstumskurve ebenfalls unterdurchschnittlich.

LACKIERUNG: JENA UND LEIPZIG HOLEN AUF

Pkw-Lackierarbeiten (ohne Lacklohn) wurden in den letzten neun Jahren im Durchschnitt um 42 Prozent teurer. Auch in diesem Umfeld belegt München in diesem Jahr mit einem Wert von 66,1 Prozent (181 Euro) den Spitzenplatz und verdrängt damit die Bundeshauptstadt, die noch 2021 die Liste angeführt hatte. Abermals schieben sich hier Jena (51,5 %; aktuell: 131 Euro) und Leipzig | Oschatz (jeweils 50,6 %; aktuell: 129,50 Euro) nach vorne. Auch bei der Stundensatzentwicklung für Lackierarbeiten ist Flensburg in unserem Langzeitvergleich mit 29,8 Prozent bei 125,25 Euro das Schlusslicht. Etwas besser, aber ebenfalls mit Wachstumsraten unter dem Mittelwert schneiden Freiburg im Breisgau (31,7 %) und Fulda (32,6 %) ab.

MECHANIK: IN KÖLN STIEGEN DIE STUNDENSÄTZE AM GERINGSTEN

Auch bei Mechanik-Arbeiten an Pkw verbucht die bayerische Landeshauptstadt im Langzeitvergleich das größte Wachstum. Mit 71,4 Prozent (aktuell: 168 Euro) liegt der Wert wiederum deutlich über dem Mittelwert, der im Bereich Mechanik bei 42 Prozent liegt. Es folgt Berlin, wo die Preise für die Reparaturstunde in den letzten neun Jahren von 86 Euro (2014) auf 128, 25 Euro geklettert sind. Das entspricht einem Anstieg um 49 Prozent. Abermals kommt Jena unter die Top 3. In der mitteldeutschen Universitätsstadt verlief die Steigerung mit 48,6 Prozent (2014: 77,25 Euro; aktuell: 114,75 Euro) kaum weniger steil als in der Bundeshauptstadt. Unterdurchschnittlich fiel dagegen die Preisentwicklung in Freiburg im Breisgau (33,2 %; aktuell: 120,50 Euro) sowie in Nürnberg (31,7 %; aktuell: 128,75 Euro) aus. Am geringsten war der seit 2014 gemessene Zuwachs in Köln (30,1 %; aktuell: 129,75 Euro).

Die Übersicht der DEKRA Stundensatzentwicklung Karosserie, Lack und Mechanik für 22 Städte zwischen 2014 und 2022 können Sie sich hier als PDF herunterladen und ausdrucken.

Wie haben sich die DEKRA Reparatur Stundensätze 2022 im Vergleich zum Vorjahr entwickelt? [Lesen Sie hier unsere aktuelle Meldung.](#)

[Christoph Hendel](#)